



Hausmeisterdienste neu organisieren – Fremdaufträge reduzieren

Ratsantrag

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Münster

Bahnhofstraße 9
48143 Münster
Tel. (0251) 45 314
Fax (0251) 511 750
www.spd-muenster.de

03.12.2018

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- das vor mehr als einem Jahrzehnt eingeführte System der Zuordnung von Hausmeisteraufgaben und Personalstellen an den Schulen aufgabenkritisch zu untersuchen.
- dabei insbesondere darzustellen, wie sich der Planstellenbedarf einerseits und die Vergabe von Fremdaufträgen für typische kleinere Handwerkerleistungen andererseits entwickelt haben. Dabei sind auch die Overhead- und Verwaltungskosten für die Fremdvergaben mit in die Berechnung einzubeziehen.
- alternativ zum bisherigen Modell Optionen zu entwickeln, mit denen kleinere Aufträge von eigenem Personal direkt und sofort erledigt können und wie gleichzeitig die Präsenz von Hausmeistern zur Vermeidung von Vandalismusschäden o. Ä. verstärkt werden kann.

Begründung:

Hausmeisterinnen und Hausmeister spielen weit über ihre „technischen“ Aufgaben hinaus im Schulleben eine wichtige Rolle. Sie übernehmen als erste Ansprechstation für das pädagogische Personal, aber auch für Kinder und Jugendliche eine wichtige Rolle für Ordnung, Sauberkeit und für das „Funktionieren“ einer Schule. Der massive Abbau von Personalstellen hat vor einem Jahrzehnt dazu geführt, dass diese Funktion deutlich reduziert wurde.

Darüber hinaus wurden zwar Einsparungen beim Stellenplanentwurf erzielt, zugleich ist aber ein drastischer Anstieg an Aufwendungen für Sammelvergaben für Handwerkerleistungen im Bereich von Bagatellaufträgen an Schulen zu beobachten. Diese Entwicklung stellt auch in Frage, ob die seinerzeit postulierten Konsolidierungsziele überhaupt erreicht wurden. Deswegen soll nun eine Evaluation vorgenommen werden.

Insgesamt erscheint, auch gerade mit Blick auf Schäden durch Dritte, eine höhere Hausmeisterpräsenz in den Schulgebäuden wünschenswert. Vor diesem Hintergrund soll auf einer soliden



Faktengrundlage auch über Alternativen zu dem bisherigen Modell des reduzierten Personaleinsatzes diskutiert werden.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Münster

Dr. Michael Jung
Philipp Hagemann
Mathias Kersting
Katharina Köhnke
Hedwig Liekefedt
Ludger Steinmann

Stephan Brinktrine
Marius Herwig
Michael Kleyboldt
Thomas Kollmann
Anne Schulze Wintzler
Beate Vilhjalmsson
Maria Winkel

Doris Feldmann
Dr. Cornelia Jäger
Marianne Koch
Gaby Kubig-Steltig
Petra Seyfferth
Robert von Olberg

